

## Oemleria cerasiformis -- Oregon-Pflaume, Indianer-Pflaume

ArtikelNr.: 3036500

Benannt ist die Gattung nach dem deutschen Naturforscher Augustus Gottlieb Oemler (1774-1852). Der Artnamen beschreibt die Form der Blätter: kirschenähnlich. Im westlichen Nordamerika ist die Oregonpflaume verbreitet. In unseren Gärten erreicht der ausläufertreibende Strauch ca. 2 (-6) m, bei einer Breite von ca. 3,5 m. Die Blüte erscheint früh, Ende März/April; es sind hängende Trauben mit glockenförmigen, kleinen weißen Blüten. Der Strauch ist zweihäusig (die männlichen Blüten haben 15 Staubblätter, die weiblichen fünf Fruchtblätter), so daß zur Befruchtung jeweils ein Paar gepflanzt werden muß. Der Duft der weiblichen Blüten ist angenehm, der der männlichen eher nicht. Die interessantesten, ca 1,5 cm großen, an rote Stielen hängenden Früchte sind erst grünlich, dann apricot und reifen zu schwarz-blauen, pflaumenähnlichen Steinfrüchten heran, die allerdings im rohen Zustand ungenießbar (und möglicherweise schädlich/leicht giftig) sind. Während die Blüten von Nektarinsekten angezogen werden, schmecken die Früchte den Vögeln. Die unterseits graugrünen, behaarten Blätter treiben mit der Blüte früh aus, färben sich früh gelb und fallen früh im Herbst. Die Oregonpflaume gedeiht in halbschattiger bis sonniger Lage, ist anspruchslos an den Boden, bevorzugt aber humose, frische, leicht saure Böden. Frostschutz bzw. geschützter Standort in der Jugend ist empfehlenswert, später ist der Strauch frosthart bis -20° C.

**Pflege Tipp:** Die Blüten erscheinen am einjährigen Holz, Auslichten nach der Blüte ist empfehlenswert. Zur Verjüngung kann der Strauch stark zurückgeschnitten werden.



Diesen Artikel bieten wir in folgenden Größen an. Andere Größen bitte nachfragen.

Größe	3 L Container 40/60	Preis	Mengenrabatt	pro Stück
		ab 1 Stück		22.90 €
		ab 3 Stück	-5.00%	21.76 €
		ab 5 Stück	-8.00%	21.07 €
		ab 10 Stück	-12.00%	20.15 €